

FRITAG, 22. JULI 2011

Kirchenbänke aus Waldkirch für Rumänien

WALDKIRCH. Am Mobiliar des Pfarreiheims hat der Zahn der Zeit genagt. Teilweise würden die Stühle sogar auseinanderbrechen, steht im Amtsbericht 2010 der Kirchengemeinde. Darum wurden im Budget 2011 total 45 000 Franken für neue Möbel aufgenommen. Die Tische und Stühle sollten erst an die Bevölkerung abgegeben werden. «Das Interesse war jedoch gering», sagt der Präsident des Kirchenverwaltungsrates, Urban Sutter. Auf Anregung des Pfarreirates habe man sich dann entschieden, die Möbel an die Osteuropahilfe zu spenden – zusammen mit den zwei Kirchenbankreihen, die nach der Sanierung und Neugestaltung des Kircheninnern nicht mehr gebraucht werden. «Insgesamt können wir acht Bänke, elf grosse und sechs kleine Tische sowie 142 Stühle nach Rumänien schicken», zählt Sutter auf. Man sei froh, das Mobiliar einem guten Zweck zu überlassen. «Sie nehmen das gerne», ist Sutter überzeugt. «Vielen Schweizern ist gar nicht klar, dass es nur einige Flugstunden entfernt den Leuten bei weitem nicht so gut geht wie uns.»

Der Transport findet voraussichtlich Anfang August statt. Mehr Informationen zum Hilfswerk im Internet unter www.osteuropahilfe.ch. (rhi)

DONNERSTAG, 18. AUGUST 2011

gossau und umgebung

47

Alte Kirchenbänke abtransportiert

Die Katholische Kirchengemeinde Waldkirch spendet ihr ausgemustertes Mobiliar einem Hilfswerk. Gestern Mittwoch sind Tische, Stühle und Kirchenbänke abgeholt und verladen worden.

RAFFAEL HIRT

WALDKIRCH. «Das ist ja Wahnsinn, was es dort unten alles hat», sagt ein Helfer, als das ausgemusterte Mobiliar des Pfarreiheims Waldkirch nach draussen getragen wird. Die rund 40 Jahre alten Tische und Stühle werden an die Organisation Osteuropahilfe gespendet (Ausgabe vom 21. Juli). Gestern Mittwoch sind die Möbel nun abgeholt und für den Transport verladen worden. «Allerdings gehen sie nicht nach Rumänien, wie wir zuerst dachten, sondern in die Ukraine», sagt Urban Sutter, Präsident des Kirchenverwaltungsrates. Ebenfalls verladen worden sind ein Altar und acht Kirchenbänke, die nach der Neugestaltung der Kirche nicht mehr gebraucht werden. Über eine Tonne sei die Ladung schwer, schätzen Sutter und der Chauffeur des Lastwagens, dessen Anhänger rund 90 Kubikmeter fasst und am Ende gut gefüllt ist.

«Wir sind froh, dass wir das Mobiliar einem guten Zweck spenden können», sagt der Kirchenverwaltungsratspräsident. Dabei sei das in Waldkirch als alt angese-

hene Mobiliar noch gut brauchbar – abgesehen von einigen auseinandergebrochenen und zusammengeleimten Stühlen. «Im Keller gab es sogar noch Stühle, auf denen nie jemand gesessen

ist.» Den Kontakt zum Hilfswerk hergestellt hat die Waldkircherin Marta Dintheer. «Der Empfängerort ist sehr arm. Die Leute dort sind froh um jede Spende», sagt sie. Die Kirchengemeinde Waldkirch

wird das alte Mobiliar nicht vermissen. «Die neuen Tische und Stühle sind bereits angekommen», sagt Urban Sutter. Auf geleimten Stühlen muss also in Zukunft niemand mehr sitzen.



Bild: Stefan Beusch

Beginn der Reise nach Osten: Die alten Waldkircher Kirchenbänke werden in den Lastwagen verladen.